

Protokoll zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung des SSO Marburg am 15.01.2022

Anwesende: 44

Entschuldigt: -

Leitung: Johanna Diepold

Protokoll: Eva Driesch

Anmerkung: In diesem Protokoll wird zur leichteren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet; es schließt alle Formen der Geschlechter ein.

Top 1 Begrüßung durch die Sitzungsleitung

- Begrüßung durch Sitzungsleitung

Top 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festlegung einer protokollführenden Person

- Feststellen der Beschlussfähigkeit
- Protokoll: Eva D.

Top 3 Satzungsänderung gemäß Anlage zu dieser Einladung

- Abstimmung über die Namensänderung
 - Zur Auswahl stehen:
 - „Studentisches Sinfonieorchester Marburg e.V.“
 - Stimmen: 23
 - „Studierenden Sinfonieorchester Marburg e.V.“
 - Stimmen: 13
 - „Studenten Sinfonieorchester Marburg e.V.“
 - Stimmen: 5
 - Enthaltungen: 3
 - Die Wahl fiel auf: „Studentisches Sinfonieorchester Marburg e.V.“
- Abstimmung über die Vertragslaufzeit
 - Zur Auswahl stehen
 - Drei Jahre (ein Turnus), kann beliebig oft durch Wiederwahl verlängert werden
 - Stimmen: 29
 - 4 Jahre (ein Turnus), kann einmalig durch Wiederwahl verlängert werden
 - Stimmen: 4
 - 6 Jahre (ein Turnus), kann nicht verlängert werden
 - Stimmen: 0
 - Enthaltungen: 11

- Die Wahl fiel auf: Drei Jahre (ein Turnus), kann beliebig oft durch Wiederwahl verlängert werden

1. Änderungen in § 1

- a. Absatz 1: Änderung gemäß Anlage in „Studentisches Sinfonieorchester Marburg e.V.“

- i. Ja-Stimmen: 35
 - ii. Nein-Stimmen: 2
 - iii. Enthaltungen: 7
- Die Änderung wurde angenommen

- b. Absatz 2-4: Änderung gemäß Anlage

- i. Ja-Stimmen: 34
 - ii. Nein-Stimmen: 3
 - iii. Enthaltungen: 7
- Die Änderung wurde angenommen

2. Änderungen in § 2

- a. Absätze 1, 4 und 5: Änderung gemäß Anlage

- i. Ja-Stimmen: 36
 - ii. Nein-Stimmen: 1
 - iii. Enthaltungen: 7
- Die Änderung wurde angenommen

3. Änderungen in § 4

- a. Absätze 1,2 und 4 Änderung: gemäß Anlage

- i. Ja-Stimmen: 39
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 5
- Die Änderung wurde angenommen

4. Änderungen in § 5

- a. Absätze 1 und 2: Änderung gemäß Anlage

- i. Ja-Stimmen: 39
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 5
- Die Änderung wurde angenommen

5. Änderungen in § 7

- a. Absatz 3: Änderung gemäß Anlage

- i. Ja-Stimmen: 37
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 7
- Die Änderung wurde angenommen

6. Änderungen in § 8

- a. Änderungen gemäß Anlage

- i. Ja-Stimmen: 38
 - ii. Nein-Stimmen: 1
 - iii. Enthaltungen: 5
- Die Änderung wurde angenommen

7. Änderungen in § 9

- a. Absätze 3, 4, 6 und 8: Änderungen gemäß Anlage

- i. Ja-Stimmen: 33
- ii. Nein-Stimmen: 0

- iii. Enthaltungen: 11
→ Die Änderung wurde angenommen
- 8. Änderungen in § 10
 - a. Absätze 1, 4 und 5: Änderungen gemäß Anlage
 - i. Ja-Stimmen: 37
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 7
→ Die Änderung wurde angenommen
- 9. Änderungen in § 12
 - a. Absatz 2: Änderung gemäß Anlage
 - i. Ja-Stimmen: 37
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 7
→ Die Änderung wurde angenommen
- 10. Änderungen in § 13
 - a. Änderung gemäß Anlage
 - i. Ja-Stimmen: 38
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 6
→ Die Änderung wurde angenommen
- 11. Änderungen in § 15
 - a. Änderungen gemäß Anlage
 - i. Ja-Stimmen: 34
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 10
→ Die Änderung wurde angenommen
- 12. Änderung in § 16
 - a. Änderung gemäß Anlage
 - i. Ja-Stimmen: 38
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 6
→ Die Änderung wurde angenommen
- 13. Neuaufnahme § 13 „Der Dirigent“
 - a. Absatz 2: gemäß Anlage in „*welche Laufzeit auch immer am Anfang gewählt wurde*“
 - i. Ja-Stimmen: 35
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 9
→ Die Änderung wurde angenommen
 - b. Absätze 1, 3 und 4: Änderungen gemäß Anlage
 - i. Ja-Stimmen: 34
 - ii. Nein-Stimmen: 0
 - iii. Enthaltungen: 10
→ Die Änderung wurde angenommen
- 14. Neuaufnahme § 13a „Wahl des Dirigenten“
 - a. Absätze 1-5: gemäß Anlage
 - i. Ja-Stimmen: 35
 - ii. Nein-Stimmen: 0

- iii. Enthaltungen: 9
 - Die Änderung wurde angenommen
- Alle Satzungsänderungen wurden mit der nötigen Mehrheit angenommen

Top 4 **Abschlusskonzerte**

- Stand: Konzerte werden abgesagt, da aufgrund der aktuellen Corona-Auflagen max. 250 Menschen im Audimax sein dürfen (max. 180 Zuhörer) → können wir uns nicht leisten, würden Verlust machen, plus unklar, wie es weitergeht
- Entschieden zu stornieren → Flashlight abgesagt, keine Flyer, Programme drucken usw.
- Probenwochenende ebenfalls entschieden abzusagen, da dann so kurz nach Feiertagen sehr riskant; hängt auch zusammen mit Entscheidung gegen Konzert
- JuHe: dürfen erstmal das ProWo ohne Stornokosten verschieben
 - Möglicher Termin: 1.-3. April?
 - Bzw. Wochenende vorher 25.-27.03.
- Programm dann Anfang April spielen? Da Konzert nachholen
 - Woche Anfang April Proben, dann zwei Konzerte; Termine grade von Uni aus nicht klärbar, da Raumpläne noch fehlen
- Was denken Mitglieder?
- wieviele können wann?
 - ProWo 1-3.4.: ca. Mitte 20 Stimmen
 - ProWo 25-27.3.: ca. 23 Stimmen
- Diskussion
 - Schaffen wir es musikalisch, mit so wenig Proben bzw. künstlerisch gesehen, mit so wenigen Proben die Konzerte noch zu spielen?
 - Können, wenn Mehrheit das wünscht, ab Montag (17.01.) proben; Beirat hat sich da noch nicht endgültig geäußert
 - Sind wir sicher, dass das von der Uni aus gehen wird, bis Februar zu proben?
 - SSO zählt als Lehrveranstaltung, entsprechend dürften wir aktuell proben. Ist aber natürlich die Frage, wie lange das noch geht.
 - Plädoyer dafür, es drauf ankommen zu lassen und im Zweifelsfall mal ein schlechtes Konzert zu spielen?
 - Erst entscheiden, ob wir weiter/wieder proben wollen, bevor es ins Konzert geht? Ist es verantwortbar/nötig, jetzt zur Zeit zu proben? Fallzahlen gehen zurzeit brutal hoch, vermutlich noch 1, 2 Wochen, bis alles gestoppt werden muss, dann möglicherweise nach 6 Wochen wieder vorbei? Probentermine jetzt also eher nicht realistisch?
 - Uni Gießen: Aktuell Plan, alles möglichst lang weiterlaufen zu lassen. Weiß jemand, wie die Uni Marburg dazu denkt? → In der Medizin geht es weitgehend auf online, nur Kleingruppen in Präsenz.
 - Erst mal entscheiden, ob wir Montagsproben wieder aufnehmen wollen?
 - Dürften wir, Jieun würde kommen
 - Nur die proben, die sich damit wohl fühlen, als weiterer Zwischenschritt?
- Soll ab Montag bis Mitte Februar weiter geprobt werden? (inzwischen Mitglieder gegangen)
 - Ja-Stimmen: 12
 - Nein-Stimmen: 19
 - Enthaltungen: 9
- Proben nicht weiter
- Also, ist es realistisch, im April ein Konzert zu spielen?

- Besser als nix? Also lieber spielen und nicht unbedingt so gut, aber mal wieder Konzert spielen → Zustimmung
- JuHe: hohe stornokosten: Verschieben geht aber ohne Probleme.
- Möglichkeit, Konzert zu spielen mit reduziertem Programm?
- Konzert nur spielen, wenn es sich lohnt → nur, wenn genug Zuschauer rein dürfen
- Prognose: sollte im April vielleicht wieder gehen?
- Selbst, wenn es musikalisch nicht das beste Konzert wird, kommen vermutlich einige Leute sehr gerne mal wieder zu so einer Veranstaltung
- Dann Programm kürzen?
- Problem, wenn viele Leute nicht können? Besetzung reduzieren? Dann Solokonzert spielen plus Ouvertüre, also kleines Orchester? Abhängig davon machen, wer am Ende alles kann?
- Zur besseren Planung nochmal fixe Abfragen, wer kann wann, in der kommenden Woche
- Proben vielleicht noch etwas nach hinten schieben?
 - Dagegen spricht, dass wir im nächsten Semester noch ein neues Programm erarbeiten wollten
 - Viel später wäre schwierig
- Vorstand, Beirat weiter ausarbeiten und in der nächsten Woche nochmal Umfrage
- Dieses Semester nicht mehr montags weiter proben

Top 5 Werkauswahl

- Break-Out-Räume in den Stimmgruppen, dann Stichwahl
- Zur Auswahl stehen:
 - Ouvertüren:
 - Wagner III
 - Sibelius II
 - Brahms IIIII
 - Rimsky-Korsakov IIIII I
 - Mendelssohn-Bartholdy I
 - Hauptwerk
 - Bruckner IIIII
 - Tschaikowski II
 - Dvorak IIIII II
 - Nielsen II
 - Prokofiev I
- Stichwahl: (inzwischen weniger Menschen)
 - Hauptwerk
 - Dvorak 17
 - Bruckner (dann ohne Solokonzert) 22
 - Ouvertüren
 - Rimsky-Korsakov 33
 - Brahms 6
 - Kein Solokonzert
- Programm: Korsakov + Bruckner

Top 6 Wahl des neuen 1. Vorsitzes

- Zur Wahl steht: Saskia Fink
 - Ja-Stimmen: 30

- Nein-Stimmen: 0
- Enthaltungen: 3
 - Saskia wurde zur neuen ersten Vorsitzenden gewählt und nimmt die Wahl an

Top 7 Wahl vorstandsexterner Ämter

- Wahl eines Neujahrskonzert-Komitees: (noch knapp 30 anwesend)
 - Vorgezogene Wahl für nächstes NJK
 - Plus Mitte-des-Jahres-Konzert im Rahmen von Marburg 800
 - Ernannt werden: Franz, Emilia, Saskia, Lotte (NJK, MDJ nicht), plus evtl Ise
- Engagements
 - Ernannt wird: Sebastian
- Wahl eines Corona-Beauftragten
 - Ernannt wird: Hans

Top 8 Anträge von Mitgliedern

- Nachprobenort Thematik?
 - Q: würden wohl for free Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Wäre also Platz, wo man chillen kann und sich an der Bar mit Strichliste bedienen, aber es gäbe keine warme Küche. Essen müsste man sich selbst organisieren, da geht vielleicht etwas verloren
 - Was ist Konsequenz? Trifft es das Early, wenn wir dort weggehen?
 - Vorschlag, auf Betreiber vom Early zugehen, ansprechen und fragen, was danach so gemacht wurde → Dadurch Angestellten eine Art von Solidarität zeigen und zeigen, dass das auch Gästen wichtig ist und dass sowas auf den Ruf schlägt.
 - Diskussion
 - Gut und wichtig, ins Gespräch zu gehen; aber nicht genau klar, was Anforderungen an eine neue Lokalität wären?
 - Problem, dass man bei Q nicht essen kann → gerade nach Konzerten super schade
 - Anderswo oft schwer zu reservieren
 - Am liebsten nochmal mit Dennis reden und beim Early bleiben?
 - Ohne Essen wirklich blöd? War aber auch etwas Besonderes, wenn Bedienungen einen kannten, und das fehlt schon, seit alle gewechselt haben. Zwangsläufig woanders hinzugehen suboptimal, viele nehmen auch keine Reservierungen. Nicht einfach ignorieren, Gespräch suchen vielleicht gut.
 - → Gespräch Early Eva mit Julian

Ende der Sitzung: 21:55